

Josef

1 וַיָּשָׁב יַעֲקֹב בְּאֶרֶץ מְגוּרֵי אָבִיו

Und Jaakob wohnte auf dem Grund des Wohnortes seines Vaters,

בְּאֶרֶץ כְּנָעַן:

im Land Kenaan

2 אֵלֶּה תִּלְדוֹת יַעֲקֹב

Dies ist die Geschichte Jaakobs:

יוֹסֵף בֶּן־שִׁבְע־עֶשְׂרֵה שָׁנָה הָיָה רֹעֵה אֶת־אֶחָיו בְּצֹאן

Josef, ein Kind von 17 Jahren ist gewesen ein Hirte bei seinen Brüdern beim Kleinvieh.

וְהָיָה נָעַר אֶת־בְּנֵי בְלָהָה וְאֶת־בְּנֵי זִלְפָּה נְשֵׁי אָבִיו

Er war ein Knecht bei den Söhnen Bilhas und den Söhnen Silpas, den Frauen seines Vaters

וַיָּבֵא יוֹסֵף אֶת־דְּבָרָתָם רָעָה אֶל־אָבִיהֶם:

Und Josef brachte ihre schlechten Worte zu ihrem Vater.

3 וַיִּשְׂרָאֵל אֶהָב אֶת־יוֹסֵף מִכָּל־בְּנָיו כִּי־בֶן־זִקְנִים הוּא לּוֹ

Und Jisrael hat Josef lieb vor all seinen Söhnen, denn er war ein Kind für ihn im Alter

וַעֲשָׂה לּוֹ כְּתֹנֶת פָּסִים:

und er machte ihm ein Prachtkleid

4 וַיִּרְאוּ אֶחָיו כִּי־אֶתּוֹ אֶהָב אָבִיהֶם מִכָּל־אֶחָיו וַיִּשְׂנְאוּ אֹתוֹ

Und seine Brüder sahen, daß ihn lieb hat ihr Vater, mehr als alle seine Brüder

und hassten ihn

וְלֹא יָכְלוּ דַבְּרוֹ לְשָׁלֹם:

und nicht konnten sie reden in bezug auf Freundschaft

5 וַיִּחְלֶם יוֹסֵף חֲלֹם וַיַּגִּד לְאֶחָיו

Und Josef träumte einen Traum und erzählte es seinen Brüdern

וַיּוֹסֶפוּ עוֹד שִׂנְאָה אֹתוֹ:

aber sie fuhren fort ihn ihn wiederum zu hassen

Die Träume

6 וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם

Und er sprach zu ihnen:

שְׁמַעוּ-נָא תְּחִלּוֹם תִּזְהָ אֲשֶׁר חֲלַמְתִּי:

Hört doch diesen Traum, den ich geträumt habe:



7 וַהֲנִיָּה אֲנִיחֵנוּ מֵאֲלֵמִים אֲלֵמִים בְּתוֹךְ הַשָּׂדֶה

Siehe, wir waren bindend Garben mitten auf dem Feld.

וַהֲנִיָּה קָמָה אֲלֵמְתִי וְגַם-נִצְבָּה

Und siehe, meine Garbe ist aufgestanden, auch hat sie sich hingestellt,

וַהֲנִיָּה תְּסֻבִּינָה אֲלֵמְתֵיכֶם וַתִּשְׁתַּחֲוֶיֶן לְאֵלֵמְתִי:

und siehe ringsum eure Garben und beugten sich zu meiner Garbe

8 וַיֹּאמְרוּ לוֹ אֶחָיו הַמְּלֶךְ תִּמְלֹךְ עָלֵינוּ אִם-מִשׁוֹל תִּמְשָׁל בָּנוּ

Und seine Brüder sprachen zu ihm:

Du willst König sein über uns, sicherlich willst du herrschen bei uns?

וַיּוֹסֶפוּ עוֹד שְׁנֵא אֹתוֹ עַל-חֲלֹמְתוֹ וְעַל-דְּבָרָיו:

Und sie fuhren fort wiederum, ihn zu hassen wegen seines Traumes
und wegen seiner Worte

9 וַיִּחַלֵּם עוֹד חֲלֹם אֲחֵר וַיִּסְפֹּר אֹתוֹ לְאֶחָיו

Und er träumte noch einen anderen Traum und erzählte ihn seinen Brüdern

וַיֹּאמֶר תִּבֶּה חֲלֹמְתִי חֲלֹם עוֹד

Und er sprach: siehe, ich habe wieder einen Traum geträumt.

וַהֲנִיָּה הַשֶּׁמֶשׁ וְהַיָּרֵחַ

Und siehe, die Sonne und der Mond

וְאַחַד עָשָׂר כּוֹכָבִים מִשְׁתַּחֲוִים לִי:

und 11 Sterne sich beugend zu mir.

10 וַיְסַפֵּר אֶל-אָבִיו וְאֶל-אֶחָיו, וַיְגַעַר-בּוֹ אָבִיו וַיֹּאמֶר לּוֹ

Und er erzählte es seinem Vater und seinen Brüdern.

Da schalt ihn sein Vater und sprach zu ihm:

מָה הַחֲלוֹם הַזֶּה אֲשֶׁר חָלַמְתָּ

Was ist dies ein Traum, den du geträumt hast?

הֲבֹא נָבוֹא אֲנִי וְאִמִּי וְאֶחָיִךְ

Sollen wir kommen, ich und deine Mutter und deine Brüder

לְהִשְׁתַּחֲוֹת לְךָ אֶרְצָה:

um uns zu neigen vor dir auf die Erde?

11 וַיִּקְנְאוּ-בּוֹ אֶחָיו

Und seine Brüder waren auf ihn eifersüchtig.

וְאָבִיו שָׁמַר אֶת-הַדְּבָר:

Sein Vater bewahrte diese Worte.

12 וַיֵּלְכוּ אֶחָיו

Und seine Brüder gingen,

לְרֻעוֹת אֶת-צֹאן אָבִיהֶם בְּשֶׁכֶם:

um zu hüten das Kleinvieh ihres Vaters in Schechem

Josef wird verkauft

13 וַיֹּאמֶר יִשְׂרָאֵל אֶל-יוֹסֵף הֲלֹא אֶחָיִךְ רְעִים בְּשֶׁכֶם

Da sprach Jisrael zu Josef: Sind nicht deine Brüder weiden in Schechem?

לָכֵה וְאֶשְׁלַחְךָ אֲלֵיהֶם

Geh hin, ich will dich senden zu ihnen.

וַיֹּאמֶר לּוֹ הִנְנִי:

Und er sprach zu ihm: Siehe, hier bin ich

14 וַיֹּאמֶר לוֹ לְךָ-נָא רְאֵה אֶת-שְׁלוֹם אַחֶיךָ וְאֶת-שְׁלוֹם הַצֹּאן

Und er sprach zu ihm: *Geh doch, siehe, finde heraus das Wohlergehen deiner Brüder, das Wohlergehen des Kleinviehs*

וְהִשְׁבִּנִי דְבָר

und bringe die Sache zurück.

וַיִּשְׁלַחְהוּ מֵעֵמֶק חֶבְרוֹן וַיָּבֹא שְׁכֶמָה:

Und er sandte ihn aus von Emek Chabron und kam nach Schechem

15 וַיִּמְצְאֵהוּ אִישׁ וְהָיָה תַעֲהָ בַשָּׂדֶה

Da fand ihn ein Mann, siehe, sich verirrend auf dem Feld

וַיִּשְׁאַלְהוּ הָאִישׁ לֵאמֹר מַה-תִּבְקֶשׁ:

Und der Mann fragte ihn: Was suchst du?

16 וַיֹּאמֶר אֶת-אֲחֵי אֲנֹכִי מִבְּקֶשׁ

Und er sprach: Meine Brüder bin ich suchend.

הַגִּידָה-נָא לִי אֵיפֹה הֵם רֹעִים:

Teile mir doch mit, wo sie sind hütend.

17 וַיֹּאמֶר הָאִישׁ נִסְעוּ מִזֶּה

Und der Mann sprach: Weitergezogen sind diese,

כִּי שָׁמַעְתִּי אֲמֹרִים נִלְכָּה דִתְיִנָּה

denn ich habe gehört ihr Reden

„*Laßt uns ziehen nach Dotan*“

וַיִּלְךְ יוֹסֵף אַחֲרֵי וַיִּמְצָאם בְּדֹתָן:

und Josef zog seinen Brüdern nach und fand sie in Dotan.

18 וַיִּרְאוּ אֹתוֹ מֵרֶחֶק

Und sie sahen ihn von Ferne.

וּבְטָרָם יִקְרַב אֲלֵיהֶם וַיִּתְנַכְּלוּ אֹתוֹ לְהַמִּיתוֹ:

Ehe er hin zu ihnen sich nähern wird,

schmiedeten sie arglistige Pläne in Bezug seiner Träume

19 וַיֹּאמְרוּ אִישׁ אֶל-אָחִיו

Und ein jeder sprach zu seinem Bruder:

הִנֵּה בָּעַל הַחֲלֻמוֹת הַלְּזָה בָּא:

Siehe, dieser Herr der Träume ist gekommen

20 וְעַתָּה לָכוּ וְנַתְּרֵנּוּ וְנִשְׁלַכְהוּ בְּאֶחָד הַבְּרוֹת

Und jetzt, geht hin und laßt uns ihn erschlagen und

werfen in einen der Brunnen

וְאָמְרֵנוּ חַיָּה רָעָה אֲכָלָתוֹ

und sagen, ein böses wildes Tier hat ihn verzehrt,

וְנִרְאֶה מִה־יִּהְיוּ חֲלֹמָיו:

und wir werden sehen, wie sich erweisen werden seine Träume

21 וַיִּשְׁמַע רְאוּבֵן וַיִּצְלֵהוּ מִיָּדָם וַיֹּאמֶר

Und Ruben hörte und entriß ihn aus ihrer Hand und sprach:

לֹא נִכְנֹו נַפְשׁ:

NICHT WERDEN WIR TÖTEN LEBEN.

22 וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם רְאוּבֵן אַל־תִּשְׁפְּכוּ־דָם, תִּשְׁלִיכוּ אֹתוֹ אֶל־הַבּוֹר הַזֶּה

Ruben sprach zu ihnen: NICHT SOLLT IHR VERSCHÜTTEN BLUT,
WERFT IHN IN DIESEN BRUNNEN

אֲשֶׁר בַּמִּדְבָּר וַיֵּד אַל־תִּשְׁלַחוּ־בּוֹ

WELCHER IN DER WÜSTE IST, UND DIE HAND,
NICHT SOLLT IHR AUSTRECKEN AN IHN,

לְמַעַן תִּצִּיל אֹתוֹ מִיָּדָם לְהַשִּׁיבוֹ אֶל־אָבִיו:

um ihn zu retten aus ihrer Hand und zu bringen zu seinem Vater.

23 וַיְהִי כַּאֲשֶׁר־בָּא יוֹסֵף אֶל־אָחָיו

Und es geschah, wie Josef gekommen ist zu seinen Brüdern,

וַיִּפְשִׁטוּ אֶת־יוֹסֵף אֶת־כְּתֹנֶתוֹ

zogen sie Josef aus sein Prachtkleid,

אֶת־כְּתֹנֶת הַפָּסִים אֲשֶׁר עָלָיו:

das Prachtkleid, das er anhatte

24 וַיִּקְחֵהוּ וַיִּשְׁלַכוּ אֹתוֹ הַבְּרָה

Und sie nahmen und warfen ihn in den Brunnen,

וְהַבּוֹר יָרֵק אֵין בּוֹ מַיִם:

aber der Brunnen war leer, kein Wasser war in ihm

25 וַיִּשְׁבוּ לֶאֱכֹל-לֶחֶם,

Und sie setzten sich und aßen Brot.

וַיִּשְׂאוּ עֵינֵיהֶם וַיִּרְאוּ וְהִנֵּה אַרְחַת יִשְׁמַעֲאֵלִים בָּאָה מִגִּלְעָד

Sie hoben auf ihre Augen und siehe, eine Karawane Jismaeliter ist gekommen von Gilead

וּגְמֵלֵיהֶם נֹשְׂאִים נֹכָאת וְצִרֵי וְלֹט

. Ihre Kamele trugen Ladanum, Balsam, Myrrhe

הוֹלְכִים לְהוֹרִיד מִצְרַיִם:

und zogen hinab nach Mizraim

26 וַיֹּאמֶר יְהוּדָה אֶל-אָחָיו

Und Jehuda sprach zu seinen Brüdern:

מַה-בִּצְעַתְנוּ כִּי נִהְרַג אֶת-אָחֵינוּ

Was für ein Vorteil, wenn wir wollen

erschlagen unseren Bruder

וְכִסִּינוּ אֶת-דָּמּוֹ:

und bedecken sein Blut.

27 לָכוּ וּנִמְכְּרֵנוּ לְיִשְׁמַעֲאֵלִים וַיִּדְנּוּ אֶל-תְּהֵי-בּוֹ

Geht, wir wollen ihn verkaufen den Jischmaeliter

und unsere Hände nicht werden sein an ihm

כִּי-אָחֵינוּ בְּשָׂרֵנוּ הוּא וַיִּשְׁמְעוּ אָחָיו:

denn unser Bruder, er ist unser Fleisch.

Und sie hörten auf seinen Bruder

28 וַיַּעֲבְרוּ אַנְשֵׁי מִדְיָנִים סְחָרִים

Die midianitischen Händler zogen vorüber,

וַיִּמְשְׁכוּ וַיַּעֲלוּ אֶת-יוֹסֵף מִן-הַבּוֹר

und sie zogen Josef heraus und hinauf aus dem Brunnen

וַיִּמְכְּרוּ אֶת-יוֹסֵף לְיִשְׁמַעֲאֵלִים בְּעֶשְׂרִים כֶּסֶף

und verkauften Josef den Jischmaelitern für 20 Silberstücke

וַיָּבִיאוּ אֶת-יוֹסֵף מִצְרַיִם:

Und sie brachten Josef nach Mizraim

29 וַיָּשָׁב רֹאוּבֵן אֶל-הַבּוֹר וְהִנֵּה אֵין-יוֹסֵף בַּבּוֹר

Und Ruben kehrte zurück zum Brunnen, und siehe nichtvorhanden war Josef im Brunnen

וַיִּקְרַע אֶת-בְּגָדָיו:

und er zerriß seine Kleidung

30 וַיָּשָׁב אֶל־אָחָיו וַיֹּאמֶר

Und er kehrte zurück zu seinen Brüdern und sprach:

הֲיֵלֵךְ אִינְנִי

DER JUNGE, NICHT VORHANDEN IST ER.

וְאֲנִי אָנֹכִי אֲנִי־בָא׃

UND ICH, WOHIN BIN ICH GEHEND?

31 וַיִּקְחוּ אֶת־כְּתֹנֶת יוֹסֵף

Und sie nahmen das Prachtkleid Josefs

וַיִּשְׁחָטוּ שְׂעִיר עִזִּים

und schlachteten eine Ziegenbock

וַיִּטְבְּלוּ אֶת־הַכְּתֹנֶת בְּדָמָם׃

und tauchten das Prachtkleid ins Blut.

32 וַיִּשְׁלְחוּ אֶת־כְּתֹנֶת הַפָּסִים וַיָּבִיאוּ אֶל־אָבִיהֶם

Und sie sandten sein Prachtkleid und ließen bringen zu ihrem Vater.

וַיֹּאמְרוּ זֹאת מָצָאנוּ

Sie sprachen: Dieses haben wir gefunden

הַכֹּה־נָא הַכְּתֹנֶת בְּנֵךְ הוּא אִם־לֹא׃

Sieh doch das Prachtkleid ob es deines Sohn ist oder nicht.

33 וַיִּכְרָה וַיֹּאמֶר כְּתֹנֶת בְּנֵי תַיִת רָעָה אֲכָלְתָּהּ

Und er erkannte es und sprach: Das Prachtkleid meines Sohnes.

Ein böses wildes Tier hat ihn verzehrt,

טָרַף טָרַף יוֹסֵף׃

in Stücke gerissen Josef

34 וַיִּקְרַע יַעֲקֹב שְׂמֹלְתָיו וַיִּשֶׂם שָׁק בְּמַתְּנָיו

Und Jaakob zerriß seine Kleidung und legte einen Sack an seine Lenden

וַיִּתְאַבֵּל עַל־בְּנוֹ יָמִים רַבִּים׃

trauerte über seinen Sohn viele Tage

35 וַיִּקְמוּ כָּל-בָּנָיו וְכָל-בָּנוֹתָיו לְנַחֲמוֹ וַיִּמָּאֵן לְהִתְנַחֵם

Und alle seine Söhne und alle seine Töchter standen auf, ihn zu trösten.

Aber er lehnte ab, sich trösten zu lassen.

וַיֹּאמֶר כִּי-אֶרְדָּ אֶל-בְּנֵי אָבִי לְשֹׂאֵלָה

und sprach: Weil ich hinabsteigen werde zu meinem Sohn,
leidtragend ins Totenreich.

וַיִּבֶכְךָ אֶתּוֹ אָבִיו:

Und sein Vater beweinte ihn

36 וְהַמְדָּנִים מָכְרוּ אֹתוֹ אֶל-מִצְרָיִם

Und die Midianiter verkauften ihn dem Mizraimiter,

לְפֹטִיפָרֹסֶרְסָה שֶׁר הַטַּבָּחִים:

dem Potifar, einem Hofbeamten des Pharaos, Kommandant der Leibwache